

# Gutachten

## Internes Prüfverfahren im Rahmen der Systemakkreditierung Studienprogramm: Major Studium Individuale (B.A.) Datum des Gutachtens: 17.03.2023

Die Leuphana Universität Lüneburg ist seit 2014 systemakkreditiert und führt die Akkreditierung ihrer Studienprogramme in eigener Verantwortung durch. Mit der Verleihung des Qualitätssiegels bestätigt die Leuphana, dass ein Studienprogramm den Kriterien der Niedersächsischen Studienakkreditierungsverordnung (Nds. StudAkkVO) entspricht und dies in einem Verfahren durch externe Expert\*innen (Programmbeirat) überprüft wurde. Das Gutachten umfasst entsprechend den Vorgaben für Qualitätsberichte (Drs. AR 85/2019) den Überprüfungsprozess, ein Kurzprofil des Programmes, die Namen der Gutachter\*innen, die Bewertung des Programmes durch den Programmbeirat sowie die vereinbarten Maßnahmen zur Weiterentwicklung des Programmes.

Das Interne Prüfverfahren wird von der Abteilung Qualitätsentwicklung (Team Q) koordiniert. Es ersetzt i.d.R. die externen Programmakkreditierungen der Studienprogramme und ist in der „QE-Richtlinie“ ([Richtlinie des Präsidiums zur Qualitätsentwicklung in Studium und Lehre](#)) geregelt.

### A) Ablauf des Internen Prüfverfahrens

#### Kick-off Treffen

In einem **Kick off-Treffen** klären Studienprogrammbeauftragte, Vertreterinnen und Vertreter der School, des Dekanats und des Team Q den Ablauf und die Verantwortlichkeiten im Prozess und terminieren wichtige Meilensteine in einer schriftlichen Vereinbarung.

#### Dokumentation

Der sog. **Programmordner** dokumentiert alle wesentlichen Informationen zum Studienprogramm. Für den folgenden Bewertungsprozess beschreiben die Programmverantwortlichen das Profil, die Lernergebnisse, das Curriculum sowie die eingesetzten Ressourcen analog zu dem Prüfauftrag des Programmbeirates.

#### Bewertung

Für alle Studienprogramme, Teilstudienprogramme und übergreifende Studienprogrammelemente richtet die Leuphana Universität Lüneburg unabhängige **Programmbeiräte** ein. Bei lehramtsbezogenen Studienprogrammen wird das Niedersächsische Kultusministerium sowie die Landeskirche für das Fach Evangelische Religion einbezogen. Der Programmbeirat bewertet die Einhaltung der fachlich-inhaltlichen Kriterien für Studiengänge der Nds. StudAkkVO<sup>1</sup> (§§ 11 bis 16 sowie 19 bis 20). Hierfür erhält der Beirat den Programmordner und führt Gespräche mit Programmverantwortlichen und Studierenden. In seiner Sitzung bewertet der Programmbeirat das Studienprogramm und gibt eine schriftliche Stellungnahme ab. In einem **Prüfgutachten** führt Team Q diese Bewertung des Programmbeirates mit der Bewertung der formalen Akkreditierungskriterien gemäß der Nds. StudAkkVO<sup>1</sup> (§§ 3 bis 10) zusammen und erstellt eine Beratungsvorlage für die Entwicklungsvereinbarung.

#### Entwicklungsvereinbarung

Für das Entwicklungsgespräch schlagen die Programmverantwortlichen Maßnahmen vor, durch welche die Anforderungen des externen Programmbeirates umgesetzt werden können. In einem universitätsinternen **Entwicklungsgespräch** werden diese Vorschläge geprüft und ggf. modifiziert. Vergleichbar mit einer „internen Akkreditierungskommission“ erfolgt hier die Festlegung, welche der Monita und Empfehlungen bis wann und durch wen zu beheben bzw. umzusetzen sind. Die Ergebnisse werden i.d.R. im Konsens durch alle stimmberechtigten Mitgliedern bestätigt und in einer Entwicklungsvereinbarung dokumentiert. Ist eine Einigung

[Abteilung Qualitätsentwicklung | Team Q](#)

Dokumentenname	Version	Stand	Ansprechpartner/in
20230320_Kurzgutachten Major Studium Individuale	V07.1	17.03.2023	Neuring



nicht möglich, greifen definierte Eskalationsstufen. Bei lehramtsbezogenen Studienprogrammen wird das Niedersächsische Kultusministerium sowie im Falle des Faches Evangelische Religion die Landeskirche in diesen Prozessschritt einbezogen.

### Vergabe des Leuphana Qualitätssiegels und Monitoring

Ist die Entwicklungsvereinbarung von allen stimmberechtigten Mitgliedern des Entwicklungsgesprächs unterzeichnet, folgt bei den lehramtsbezogenen Studienprogrammen eine schriftliche Bestätigung der Akkreditierungsentscheidung durch das Niedersächsische Kultusministerium. Anschließend vergibt das Präsidium das **Leuphana Qualitätssiegel** Studium und Lehre. Das **Monitoring** der Maßnahmenumsetzung übernimmt das Team Q, die abschließende Beschlussfassung erfolgt durch das Präsidium.

<sup>1</sup>Niedersächsische Verordnung zur Regelung des Näheren der Studienakkreditierung (Niedersächsische Studienakkreditierungsverordnung — Nds. StudAkkVO) vom 30. Juli 2019, Nds. GVBl. Nr. 13/2019, ausgegeben am 09.08.2019.

## B) Ergebnis des Internen Prüfverfahrens zum Major Studium Individuale (B.A.)

<b>Profil des Studienprogramms</b>	<p><i>Der folgende Textabschnitt ist in englischer Sprache verfasst, da die Tagung des Programmbeirats auf Englisch durchgeführt wurde.</i></p> <p>The Studium Individuale is a degree programme providing a contemporary liberal education. It has three constitutive features:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• a self-driven, self-responsible, individualized curriculum shaped by each student according to personal values, objectives, and ambitions,</li><li>• a set of core courses engaging with contemporary challenges and questions, and</li><li>• informal, extra-curricular learning as a community, both academically and beyond.</li></ul> <p>It offers a way of studying that takes seriously important transformations in the contemporary world, such as: increased individualism and flexibility, diversity and ambiguity, changed life-courses linked to substantial changes in the world of work, and changes to what knowledge and information are and can contribute. It is in this way that the Studium Individuale claims to offer an education that is 'of and for' its time.</p> <p>The Studium Individuale has a common core of seven compulsory modules which span six semesters of study. These are taught in weekly seminars to groups of a maximum of 25 students. These seminars play a role in the cultivation of competencies and sensibilities necessary for a rich professional, personal and civic life. They support the successful completion of an individualised degree programme by equipping students with skills and competencies of decisiveness, sound judgement, collaborative enquiry, compelling argumentation, the ability to engage in productive discussion, and to work cooperatively within a group.</p> <p>The core courses also provide a common space for students to meet and discuss together. This has a number of aims, not least of which is the benefit of providing a regular forum in which to come together as a cohort. This is necessary for students who may not otherwise meet together in their individualized studies, during which they range widely across the university. In turn, these courses benefit from the diversity of methodological and subject-related knowledge that students acquire in courses outside of the core, and bring to shared discussions.</p> <p><i>Weitere Informationen zum Studienprogramm finden sich im Webauftritt der Leuphana, im Hochschulkompass sowie in der Datenbank des Akkreditierungsrates ELIAS.</i></p> <p>Einbettung in die Leuphana Universität Lüneburg: Fakultät: Kulturwissenschaften School: College</p>
------------------------------------	--



<b>Grund der Qualitätsprüfung</b>	Reakkreditierung des Major Studium Individuale (B.A.)										
<b>Zeitlicher Ablauf des Verfahrens</b>	<table><tr><td>Termin des Kick-off Treffens</td><td>31.03.2022</td></tr><tr><td>Programmordner (Selbstdokumentation)</td><td>28.09.2022</td></tr><tr><td>Termin der Sitzung des Programmbeirates</td><td>06.10.2022</td></tr><tr><td>Termin des Entwicklungsgesprächs</td><td>17.01.2023</td></tr><tr><td>Vergabe des Qualitätssiegels</td><td>17.03.2023</td></tr></table>	Termin des Kick-off Treffens	31.03.2022	Programmordner (Selbstdokumentation)	28.09.2022	Termin der Sitzung des Programmbeirates	06.10.2022	Termin des Entwicklungsgesprächs	17.01.2023	Vergabe des Qualitätssiegels	17.03.2023
Termin des Kick-off Treffens	31.03.2022										
Programmordner (Selbstdokumentation)	28.09.2022										
Termin der Sitzung des Programmbeirates	06.10.2022										
Termin des Entwicklungsgesprächs	17.01.2023										
Vergabe des Qualitätssiegels	17.03.2023										
<b>Zusammensetzung der Gutachtergruppe (Programmbeirat)</b>	<p>Wissenschaft und Forschung:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Prof. Laura Wenk</b>, Director of Assessment, Professor of Cognition and Education at Hampshire College, Amherst, Massachusetts, United States</li><li>• <b>Prof. Gavin Schwartz-Leeper</b>, Associate Professor at University of Warwick, School for Cross-faculty Studies, Coventry, United Kingdom</li><li>• <b>Prof. Nigel Boyle</b> (in beratender Funktion), Professor of Political Studies at Pitzer College, Claremont, California, United States</li></ul> <p>Arbeitsmarkt:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Lanna Idriss</b>, Vorständin / Board, SOS-Kinderdörfer weltweit, Hermann-Gmeiner-Fonds Deutschland e.V., München</li></ul> <p>Studentische Vertreterin:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>• <b>Anne Schiffers</b>, Student of Liberal Arts and Sciences at Albert-Ludwigs Universität Freiburg (University College Freiburg)</li></ul>										
<b>Rechtliche Grundlage der Bewertung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Studienakkreditierungsstaatsvertrag</li><li>• Nds. StudAkkVO Teil 2 sowie Teil 3</li></ul>										
<b>Inhaltliche Grundlage der Bewertung</b>	<ul style="list-style-type: none"><li>• Programmordner inkl. Anhänge</li><li>• Gespräche des Programmbeirates mit folgenden Personen/Gruppen:<ul style="list-style-type: none"><li>○ Lehrende bzw. Lecturer &amp; Advisor</li><li>○ Programmbeauftragte</li><li>○ Wissenschaftliche Programmleitung</li><li>○ Studierende</li></ul></li></ul>										
<b>Ergebnis der Prüfung der formalen Kriterien durch Team Q (Nds. StudAkkVO Teil 2)</b>	Die Anforderungen der §§ 3 bis 8 Nds. StudAkkVO sind für den Major Studium Individuale (B.A.) gewährleistet.										
<b>Ergebnis der Prüfung der fachlich-inhaltlichen Kriterien durch den Programmbeirat (Nds. StudAkkVO Teil 3)</b>	<p><i>Der folgende Textabschnitt ist in englischer Sprache verfasst, da die Tagung des Programmbeirates auf Englisch durchgeführt wurde.</i></p> <p><b>Profile/Objectives/Selection of Students/Outreach</b></p> <p>The advisory board assesses the programme as extraordinarily coherent. Its composition, objectives and approach are top level and exemplary for the highest international standards in the field of liberal education.</p> <p>The programme advisory board emphasizes, however, that – in contrast to gender issues – class and race issues are not addressed in the programme folder. To improve socioeconomic diversity, outreach will be essential. This can include outreach to secondary schools, pairing with initiatives that work with people less likely to attend university, as well as target outreach on younger children. Student profiles can be showcased and initiatives that work with people less likely to attend university can be explored. This</p>										



should be articulated as an aim and a priority and be accompanied with a consideration of the interview component of the admission process.

Short-term and long-term data on alumni should be collected (5-10 years) to better communicate potential professional outcomes.

Information surrounding potential for employability/further study can be more widely available and distributed. Social media networks, for example, could be utilised more fully for outreach and communication.

#### **Curriculum**

The curriculum's structure and content are suited to achieving the objectives and learning outcomes. The goals stated are clearly articulated.

More participation of the students in teaching/syllabus design of core courses is recommended so that they are invested/connected with their individual study paths. Better integrate the development of the ePortfolios/Record into the core modules, and encourage the use of the ePortfolio/Record as a space for personal reflection and for making connections across all modules and between students.

In order to meet the challenge of high workload of students, examples of previous student projects from the "Collaborative Research Project" can be demonstrated to better exemplify aims of the course. Thorough communication of course aims and breakdown of how assignments are assessed can help combat feelings of perfectionism and maintain good moral.

#### **Qualification for subsequent graduate studies or professions**

Students can qualify for subsequent Master's programmes in liberal education as well as – if the individual curriculum is designed accordingly – classical master's programmes. The board highlights that the labour market values the ability to make independent decisions and take responsibility for one's own actions, which is particularly promoted in the programme.

Critical thinking skills and interpersonal skills such as respecting individual differences and working collaboratively should be emphasised as sought-after employability skills.

Alumni relationships should be further developed in combination with ePortfolio/Record and Social networks. More information should be provided in alternative formats (e.g. video interviews).

#### **Resources**

The resources as planned now are sufficient. The team is expanding and heading to a more stable situation that allows for an appropriate realization of the curriculum.

Given the individualized nature of the Studium Individuale programme having a shared space for informal exchange, support, and socializing is crucial to the continuing development and support of the student body.

#### **QM processes**

The results of internal QM processes have been considered for the development of this programme. The quality circles should continue to take place regularly.



<b>Maßnahmen zur Weiterentwicklung</b>	<p>Aufgrund der o.g. Einschätzungen des Programmbeirats wurden im Rahmen des universitätsinternen Entwicklungsgespräches folgende Maßnahmen beschlossen:</p> <p><b>Measure 1:</b> Implement various individual outreach activities with the aim of improving socio-economic diversity (e.g. Showcase diverse student's profiles through public facing channels, identify suitable ways (homepage, instagram, etc.) / invite Initiative Arbeiterkind for a meeting to explore cooperation and further measures / consider interview component of admission process (immigration background, first gen students etc.).</p> <p><b>Measure 2:</b> Identify suitable ways of collecting data (starting with this year's graduates) and exchange information with Team Q on the contents of the (latest) alumni surveys. More active presence on Platforms like LinkedIn / Xing / academia.edu / researchgate.net.</p> <p><b>Measure 3:</b> Showcase graduate's profiles through public facing channels, identify suitable ways (homepage, instagram, etc.). Prepare materials for potential employers and/or other higher education institutions on the benefits of Studium Individuale.</p> <p><b>Measure 4:</b> Host a general meeting with students to discuss teaching/syllabus design (including student input in module design to encourage diversity). Begin a process of decolonizing the core modules to introduce materials from a more diverse selection of authors (<i>Reference to measure 1</i>).</p> <p><b>Measure 5:</b> Host an ePortfolio/Record workshop at annual retreat for first semester students. Build in reflective moments to each core module in forms appropriate to the module and student stage of study.</p> <p><b>Measure 6:</b> Starting an archive of Collaborative Research Projects where all research topics are saved for future generations. The archive can also include research reports and/or alternative presentations on a voluntary basis. Several check-ins with students throughout the semester, including a Q&amp;A session (held by Instructor or Tutor) before major assignments are due.</p> <p><b>Measure 7:</b> Identify possibilities for a common space and negotiate with Presidential Board and Facility management</p>
<b>Entscheidung über die Verleihung des Qualitätssiegels der Leuphana</b>	<p>Das Präsidium verleiht mit Beschluss vom 17.03.2023 dem Major Studium Individuale (B.A.) das Qualitätssiegel Studium und Lehre für Studienprogramme der Leuphana Universität Lüneburg. Es bestätigt damit, dass dieses Studienprogramm den Kriterien der Nds. StudAkkVO (Teil 2 und Teil 3) entspricht und dies in einem Verfahren durch externe Expert*innen überprüft wurde. Voraussetzung für den angegebenen Gültigkeitszeitraum des Qualitätssiegels ist die fristgerechte Umsetzung der in der Entwicklungsvereinbarung festgeschriebenen Maßnahmen. Das Monitoring der Maßnahmen erfolgt durch das Leuphana Qualitätsmanagement.</p>
<b>Gültigkeit des Qualitätssiegels</b>	<p>8 Jahre – Laufzeit vom 01.10.2022 – 30.09.2030</p>